Aktuelle Architektur in Oberfranken

Ein Architekturführer

Enrico Santifaller

16 Stadthalle
Ebermannstadt

Es waren die städtebaulichen Vorzüge der Arbeit von Tim Gräßel, welche die Jury überzeugten. Im bundesweiten Wettbewerb um eine neue Dreifachsporthalle mit Mehrzwecknutzung in Ebermannstadt empfahl das Preisgericht Gräßels Entwurf zur Realisierung. Damit nicht genug: Der Architekt konnte Stadträte und Bauamt dafür gewinnen, in der Schweiz drei Turnhallen zu besichtigen und anhand dieser Beispiele die konkrete Ausführung des geplanten Gebäudes abzustimmen. Es hat sich gelohnt. Dass die Sporthalle kurz nach der Eröffnung offiziell in Stadthalle umbenannt wurde, ist ein Indiz, dass sich der Bau, in dem verschiedenste Veranstaltungen – Theateraufführungen und Konzerte, Tagungen und Kongresse – stattfinden, in das städtische Leben integriert hat.

Nun markiert die Stadthalle im Baugefüge von Ebermannstadt ungefähr jenen Punkt, an dem die kleinteilige Bebauung von vorwiegend Einfamilienhäusern in großmaßstäbliche Solitäre wie Schulen, Fabriken und Geschosswohnungsbau übergeht. Weil das Gebäude trotz enormer Dimensionen über einen sehr kompakten Grundriss verfügt, sich halb in einen Hang eingräbt und sich zudem in ein massives Sockelgeschoss und einen gläsernen Aufsatz differenziert, kann es zwischen beiden Baustrukturen vermitteln. Darüber hinaus werden die Siedlungshäuser in der Glasfassade gespiegelt, während sich auf der transparenten Eingangsebene ein herrlicher Ausblick auf die Hügel der Fränkischen Schweiz bietet. Die Fassade kann zum Vorplatz hin geöffnet, diese Fläche dadurch in die Veranstaltungen mit einbezogen werden.

Das Sockelgeschoss, in dem neben den drei Spielfeldern auch die Technik, die Geräteräume und Umkleidebereiche untergebracht sind, können die Sportler über einen eigenen Eingang auch direkt erschließen. Farbig geflieste Duschbereiche und farbige Türen zu den Umkleiden akzentuieren die drei Bereiche und bilden ein leicht zu erkennendes Orientierungssystem. Die Prallwände sind mit horizontal geschlitzten MDF-Platten belegt, die zusätzlich akustische Aufgaben erfüllen: Optimale Sprach- und Klangqualität ist für die unterschiedlichen Nutzungsarten gewährleistet.

Stadthalle
91320 Ebermannstadt, Georg-Wagner Straße 14
Fertigstellung: 2005

gräßel, architekten., Tim Gräßel, Erlangen